VOLKS BLATT | SPORT

DIE SPORTNEWS FÜR LIECHTENSTEIN

ANZEIGE

WECHSEL DES TAGES
Zu welchem Verein USVler und Nati-Kicker Christof Ritter wechselt. 13

EINSATZ DES TAGES
Auf wen Stephanie Vogt in der 1. Runde des ITF-Turniers in Lenzerheide trifft. 13

ZUKUNFT DES TAGES
Wie die Zukunft von Liechtensteins Nationalspieler Mario Frick aussehen könnte. 15

PLATZIERUNG DES TAGES
Wie FL-Inline-Ass André Wille beim World-Inline-Cup in Sursee abschnitt. 17

VOLKS BLATT | NEWS

Teamspieler Christof Ritter wechselt zum VfB Hohenems

FUSSBALL – Nun ist es definitiv. Teamspieler Christof Ritter wird den USV Eschen-Mauren verlassen. Ritter unterschrieb für die kommende Saison beim Vorarlberger Regionalligaclub VfB Hohenems. «Christof war ein Wunschspieler von uns», freut sich Hohenems-Trainer René Tschann, der durch seine Trainertätigkeit bei Ruggell in Liechtenstein kein Unbekannter ist, über die Verpflichtung. Neben Ritter können die Vorarlberger auf weitere FL-Power bauen. Roger Beck verlängerte seinen Vertrag. Tschann: «Roger ist ein vorbildlicher Spieler und eine fixe Grösse in unserer Mannschaft.» (rob)

ITF-Einsatz für Liechtensteiner Tennis-Talent Stephanie Vogt

TENNIS – Stephanie Vogt steht heute in Lenzerheide auf dem Prüfstand. Liechtensteins grosses Tennis-Talent hat für das mit 10 000 Dollar dotierte ITF-Turnier eine Wildcard erhalten und trifft in der 1. Runde auf Bernadett Birkas aus Serbien-Montenegro. Bei einem Sieg würde in Runde 2 voraussichtlich die Nummer 2 des Turniers, Danica Krstajic ebenfalls aus Serbien Montenegro warten. Topgesetzt in Lenzerheide ist die Tschechin Petra Cetkovska. (rob)

Drei Monate bedingt in Cavagnoud-Prozess

SKI ALPIN – Im Prozess um den Unfalltod im Oktober 2001 der französischen Fahrerin Régine Cavagnoud hat das Berufungsgericht in Annecy (Fr) die zwei Hauptangeklagten wegen Körperverletzung mit Todesfolge zu je drei Monaten Gefängnis auf Bewährung verurteilt. Zusätzlich müssen der französische Trainer Xavier Fournier und Starter David Fine eine Busse von je 5000 Euro zahlen. Das Gericht wies den beiden Angeklagten damit zumindest eine Teilschuld an dem tragischen Unfall zu, blieb aber unter der Forderung der Staatsanwaltschaft. Diese hatte auf Bewährungsstrafen von vier bis sechs Monaten und eine Busse von je 10 000 Euro plädiert. (si)

VOLKS BLATT | REKORD

Garcia stellt Platzrekord ein

GOLF – Der Spanier Sergio Garcia hat sich mit seinem ersten Saisonsieg als heisser Titelanwärter für die US-Open der Golfer in der kommenden Woche in den Vordergrund gespielt. Der 25-Jährige gewann mit 270 Schlägen und 14 unter Par (Platzrekord eingestellt) das mit fünf Millionen Dollar dotierte Booz Allen Classic in Potomac (US-Bundesstaat Maryland) und kassierte dafür 900 000 Dollar. Weiter auf der Suche nach seiner Form ist der Weltranglisten-Erste Vijay Singh von den Fidschi-Inseln, der mit 279 Schlägen nur auf Rang 29 landete. (id)

Ullrich in Gelb nach Vaduz

Jan Ullrich als Leader in die vierte Etappe der Tour de Suisse mit Start in Vaduz

VADUZ – Nur ein Jahr nach dem umjubelten Gastspiel der Tour de Suisse in Malbun gastiert die Schweizer Radrundfahrt erneut in Liechtenstein. Heute Dienstag fungiert Vaduz als Startort der 4. Etappe und wird die Fahrer auf das längste Teilstück der diesjährigen TdS schicken. Auf das Peloton warten heute 208 lange und schwierige Kilometer nach Bad Zurzach.

Jan Ullrich, Hauptattraktion der diesjährigen Tour de Suisse wird die vierte Etappe, die um 12.28 beim Rheinparkstadion in Vaduz gestartet wird, im Leadertrikot in Angriff nehmen. Die Liechtensteiner Stationen der Strecke sind Lettstrasse, Städtle, Postgass, Äulestrasse, Heiligkreuz, Zollstrasse und dann via Rheinbrücke nach Sevelen. Nach einem rund sieben minütigen Gastspiel in der FL-Hauptstadt verlässt der TdS-Tross Liechtenstein um 12.35 Uhr in Richtung Sevelen.

Hautnah bei den Radprofis

Das Startgelände zur vierten Etappe wird sich beim Parkplatz des Rheinparkstadions befinden. Von 9.30 bis 13 Uhr wird das Start-Village geöffnet und für jede und jeden zugänglich gemacht. Alle Athleten müssen diesem Village einen Besuch abstatten, um per Unterschrift ihre Teilnahme an der Etappe zu bestätigen. Dies garantiert dem Besucher einen engen Kontakt mit den Radprofis.

Heute wird sich zeigen, ob Jan Ullrich sich den Streckenplan der vierten Tour-de-Suisse-Etappe von Vaduz nach Bad Zurzach gut eingeprägt hat.

Ausserdem werden weitere Attraktionen geboten und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. So wird unter anderem eine Trial-Show und ein Würth-Quiz durchgeführt. Beim Start können die Zuschauer den Flair einer Tour-de-Suisse-Etappe so nah miterleben wie nirgends sonst. Ideale Bedingungen werden dafür sorgen, dass der Besuch des Startgeländes in Vaduz für die Gäste zu einem besonderen Erlebnis wird.

10-jähriges Jubiläum

Mit Vaduz als Standort zu einer TdS-Etappe findet eine lange Tradition ihre Fortsetzung. Schon zum zehnten Mal gastiert dieses Jahr die viertgrösste Radrundfahrt der Welt in Liechtenstein. Der deutsche Rad-Crack Jan Ullrich wird heute die vierte Etappe mit Ziel in Bad Zurzach als Leader in Angriff nehmen. Bei der gestrigen Bergetappe mit Ankunft in St. Anton triumphierte Bradley McGee, Ullrich blieb mit zwei Sekunden Reserve auf den Australier jedoch Gesamtleader. McGee siegte im Sprint vor dem Italiener Mirko Celestino und dem Deutschen Patrick Sinkewitz. Als bester Schweizer wurde Daniel Schnider Fünfter. (PD/si)

69. Tour de Suisse

3. Etappe, Abtwil SG – St. Anton (Ö, 154,2 km): 1. Bradley McGee (Au) 3:46:51 (40,785 km/h), 10 Sekunden Bonifikation. 2. Mirko Celestino (It), 6 Sek. Bon. 3. Patrick Sinkewitz (De), 4 Sek. Bon. 4. Georg Totschnig (Ö). 5. Daniel Schnider (Sz). 6. Koldo Gil (Sp). 7. Ihan Mayo (Sp). 8. Tadej Valjavec (Sln). 9. Fabian Jeker (Sz). 10. Beat Zberg (Sz). 11. Vincenzo Nibali (It). 12. Jan Ullrich (De). 13. Alejandro Valverde (Sp). 14. Frank Schleck (Lux). 15. Francesco Bellotti (It). 16. Leonardo Piepoli (It). 17. Michael Rogers (Au). 18. Alexandre Moos (Sz). 19. Kim Kirchen (Lux). 20. Giuseppe Guerini (It), alle gleiche Zeit. 21. Dario Frigo (It) 0:04. 22. Cadel Evans (Au). 23. Chris Horner (USA), beide gleiche Zeit. 24. Daniel Atienza (Sp) 0:06. 25. Charles Wegelius (Gb) 0:10.

Gesamtklassement: 1. Ullrich 8:31:10. 2. McGee 0:02. 3. Rogers 0:18. 4. Frigo 1:12. 5. Beat Zberg 1:14. 6. Jeker 1:25. 7. Totschnig 1:31. 8. Schleck 1:41. 9. Sinkewitz 1:47. 10. Aitor Gonzalez 1:52. 11. Valjavec 1:53. 12. Gil 1:56. 13. Gontschar 2:02. 14. Evans, gleiche Zeit. 15. Kirchen 2:08. 16. Schnider 2:17. 17. Voigt 2:20. 18. Valverde 2:21. 19. Wladimir Gussew (Russ) 2:29. 20. Moos 2:37. 21. Wegelius 2:47. 22. Bellotti 2:48. 23. Montgomery 2:51. 24. Mayo 2:54. 25. Michael Blaudzun (Dä) 3:04.

Hautnah am Geschehen

Vier glückliche Wettbewerbsgewinner

Freuen sich auf ein einmaliges Erlebnis: Helmuth Matt, Martin Pfeiffer, Peter Baumgartner und Edwin Eberle (von links).

SCHAAN – Vier Liechtensteiner Radsport-Fans werden heute die Tour-de-Suisse-Etappe mit Start in Vaduz hautnah miterleben. Sie haben im Volksblatt-Wettbewerb einen Platz im VIP-Auto gewonnen.

Helmuth Matt (Mauren), Peter Baumgartner (Triesen), Edwin Eberle (Triesenberg) und Martin Pfeiffer (Triesen) heissen die glücklichen Gewinner des Volksblatt-Wettbewerbs und haben damit die Möglichkeit, die heutige «Liechtensteiner Etappe» der Tour de Suisse hautnah im VIP-Auto mitzuerleben. Somit erleben die Radsport-Fans die gesamte Etappe mitten im Feld der Fahrer und müssen sich nicht mit vergleichsweise mikrigen 15 Sekunden Spektakel vom Strassenrand aus zufrieden geben. Die VIP-Autos werden von ehemaligen Radprofis gefahren, denn nur sie wissen, wie man sich mitten im Feld am besten bewegen kann. (leni)

DIE TOUR DE SUISSE IM LANDLE

Verkehrsbehinderungen

Der Start zur 4. Etappe wird heute in und um Vaduz zu verschiedenen Verkehrsbehinderungen führen. Aus diesem Grund werden die Zuschauer gebeten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Startgelände zu reisen. Denjenigen, die mit dem Auto nach Vaduz kommen, stehen ab 10 Uhr im Zentrum der Gemeinde genügend Parkplätze zur Verfügung.

Für diese Parkplätze gilt es folgende Verkehrsbeschränkungen zu beachten:

- Das Parkplatz-Areal beim Rheinpark-Stadion bleibt bis 16 Uhr vollständig gesperrt.
- Ab 9 Uhr bis ca. 13 Uhr werden die Lettenstrasse, Abzweigung Am Kirchplatz, Weg der Quelle, dann ab Landgasse bis Zollstrasse und die Hilfsstrasse gesperrt.
- Der Bereich [illegible] Vaduz [illegible] durch [illegible] wird die TdS [illegible] 12.35 Uhr [illegible]

Lunch – Lenzerheide

Die Lenze [illegible] bis 13.30 Uhr [illegible] anstatt. [illegible] Mittelstation [illegible] gern von Vaduz [illegible]

USA – Lenzerheide

Die Lenze [illegible] bis 13.30 Uhr [illegible] anstatt. [illegible] Mittelstation [illegible] gern von Vaduz [illegible]